

# Qualitätsstandards zum Lernen auf Distanz

## Grundlegendes

Im Schuljahr 2020/21 soll im Regelfall Präsenzunterricht für die Schülerinnen und Schüler (SuS) erfolgen. Dennoch muss auch das Lernen auf Distanz Berücksichtigung finden, falls es zu unerwarteter teilweiser oder vollständiger Schulschließung kommt oder SuS aufgrund individueller gesundheitlicher Gründe nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können.

Dabei gelten für das erfolgreiche Lernen auf Distanz dieselben Kriterien wie für den Präsenzunterricht in der Schule. Das Distanzlernen wird als schulisch begleitetes Lernen nach den Vorgaben der Richtlinien und Lehrpläne und somit als gleichwertige Unterrichtsform zum Präsenzunterricht verstanden. „Neben der Prozess-, Standard- und Kompetenzorientierung nehmen unter anderem sowohl Klassenführung, Schülerorientierung und der Umgang mit Heterogenität als auch kognitive Aktivierung in jedem Unterricht eine Schlüsselstellung ein. Im Distanzunterricht finden zudem die Bereiche Feedback und Beratung sowie Leistungsüberprüfung und Bewertung aufgrund notwendig veränderter Methoden der Durchführung besondere Berücksichtigung.“ (Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen 2020, Einleitung Handreichung zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht)

Im vorliegenden Konzept soll erläutert werden, wie das Lernen auf Distanz an der Brunoschule zukünftig pädagogisch und organisatorisch durchgeführt werden soll und wie den oben genannten Kriterien dabei Rechnung getragen wird. In den vergangenen Wochen ist deutlich geworden, dass die Situation und die offiziellen Vorgaben sich auch sehr kurzfristig ändern können. Daher unterliegt das Konzept der stetigen Aktualisierung.

## Gründe für Distanzunterricht

- Vollständiger Infektionsschutz der SuS und Lehrkräfte und daraus resultierender Ausfall von Präsenzunterricht
- Individueller Infektionsschutz einzelner SuS/ Gruppen von SuS (§43, Absatz 2 Schulgesetz NRW)

## Konzept zum Präsenz- und Distanzunterricht

Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 SchulG

### Organisation

- Die Schulleiterin oder der Schulleiter richtet den Distanzunterricht im Rahmen der Unterrichtsverteilung ein und informiert die Schulkonferenz sowie die Schulaufsichtsbehörde darüber. (§ 3)
- Der Distanzunterricht beruht auf einem pädagogischen und organisatorischen Plan.

### Gleichwertigkeit

- Distanzunterricht ist inhaltlich und methodisch mit dem Präsenzunterricht verknüpft und diesem im Hinblick auf die Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden der Schülerinnen und Schüler wie der Unterrichtsverpflichtung der Lehrkräfte gleichwertig. (§ 2 Abs. 3)

Rechtsgrundlage zur  
Planung und

### Pflicht

- Die Schülerinnen und Schüler erfüllen ihre Pflichten aus dem Schulverhältnis im Distanzunterricht im gleichen Maße wie im Präsenzunterricht. (§ 6 Abs. 1)

Beurteilung von  
Präsenz- und  
Distanzunterricht

### Zusammenarbeit mit Eltern

- Die Eltern sind dafür verantwortlich, dass ihr Kind der Pflicht zur Teilnahme am Distanzunterricht nachkommt. (§ 6)

### Leistungsbewertung

- Die Leistungsbewertung erstreckt sich auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler. (§ 6 Abs. 2)
- Klassenarbeiten und Prüfungen finden in der Regel im Rahmen des Präsenzunterrichts statt. (§ 6 Abs. 3)

Grundsätze	Vorläufige Vorgaben der Mentoringgruppe in Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht	Entsprechende Planungen in der Schule
	<p>Grundsätze zum Lernen auf Distanz</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Kein Kind darf ausgeschlossen werden</li> <li>● Es besteht eine Verpflichtung zur Teilnahme am Distanzunterricht</li> <li>● Nur so viel Technik wie nötig</li> <li>● Bücher, Arbeitshefte etc. können auch zum Lernen auf Distanz dienen</li> <li>● Qualitätskriterien für Unterricht gelten gleichermaßen für Präsenz- und Distanzlernen</li> </ul>	<p>Bei der Planung des digitalen Ersatzunterrichtes ist es unabdingbar, die heterogenen Voraussetzungen der Schüler*innen zu bedenken. Dazu wurde eine Abfrage der zur Verfügung stehenden technischen Ressourcen am Schuljahresbeginn durchgeführt. Ein Großteil der Schülerschaft hat Zugang zu einem internetfähigen Gerät und ihnen steht eine Webcam für Videokonferenzen zur Verfügung.</p> <p>Es werden in naher Zukunft im begrenzten Umfang den Schulen Leihgeräte zur Verfügung gestellt werden, so dass für weitere SuS die Voraussetzung für digitalen Unterricht geschaffen werden kann. Das Land NRW hat über ein „Sofortausstattungsprogramm“ Unterstützung angekündigt.</p> <p>Die Schule gewährleistet einen IServ-Zugang für alle Schülerinnen und Schüler.</p> <p>Schüler*innen müssen den Umgang mit dem Schulserver IServ im Präsenzunterricht kennen- und anwenden lernen. Jüngere Schüler*innen sind auf die Hilfe und Unterstützung der Eltern angewiesen.</p> <p>Bücher, Hefte usw. können zu festgelegten Zeiten (je nach Stufe) in Boxen auf dem Schulhof abgeholt werden.</p> <p>Die Festlegung der Unterrichtsinhalte erfolgt auf Grundlage der fachlichen Kernlehrpläne und der schulinternen Curricula. Wie auch im Präsenzunterricht sollen die Arbeitsmaterialien, sofern dies inhaltlich sinnvoll ist, verschiedene Lernkanäle ansprechen.</p>
Prinzipien	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Alle SuS (einer Klasse) bekommen gleiche Unterrichtsangebote (Chancengleichheit)</li> <li>● Distanzunterricht entwickelt sich aus dem Präsenzunterricht</li> <li>● Präsenzunterricht ist so planen, dass ein ad hoc Wechsel zum Distanzlernen möglich ist</li> </ul>	<p>Wochenaufgaben (sowohl analog als auch digital) werden ab dem 1. Oktober regelmäßigen aufgegeben, somit werden der Umgang mit IServ, die Methodik der Wochenhausaufgaben sowie dessen Abläufe geübt.</p> <p>Alle Klassenlehrerinnen teilen für eventuelle Videokonferenzen die Klasse in Gruppen (max. 5 SuS) ein und geben die Liste bis zu den Herbstferien bei Frau Coester ab.</p> <p>Während der Zeit des Distanzunterrichtes werden wöchentliche Anrufe von den Klassenlehrerinnen oder entsprechenden Fachkolleginnen geführt. (Jeder SuS wird</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Die Distanzlerner werden in die Präsenzgruppe eingebunden</li> </ul>	<p>mindestens einmal pro Woche angerufen).</p> <p>Die Lernprogramme (Antolin, AntonApp etc.), die Arbeit mit Textverarbeitungsprogrammen und die Internet- sowie Medienrecherche werden im Präsenzunterricht eingeführt und zu den festen PC-Zeiten genutzt.</p> <p>Das eigenverantwortliche Lernen wird im Präsenzunterricht durch regelmäßige Selbstlernzeiten ab Klasse 1 gefördert.</p>
<p>Gelingensbedingungen zum Distanzlernen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Die Kommunikationswege mit allen Beteiligten müssen bekannt sein</li> <li>● Einsatz der „Risikokollegen und -kolleginnen“ in die Planung und in die Erteilung von Distanzunterricht</li> <li>● Enge Abstimmung der Lehrkräfte untereinander</li> <li>● „Üben für den Ernstfall“: Das Procedere „Lernen auf Distanz“ muss den SuS und den Erziehungsberechtigten bekannt sein</li> <li>● Grundsätze der Leistungsüberprüfung/Leistungsbewertung und der Art der Rückmeldung für das Distanzlernen festlegen</li> <li>● Elternarbeit: Information/Hilfen</li> </ul>	<p>Das Kollegium kommuniziert über IServ, WhatsApp, SMS, Telefon sowie Mails.</p> <p>Allgemeine Infos werden weiterhin über den Newsletter sowie die Homepage weitergegeben.</p> <p>Fragen zum Unterricht werden im Videochat über I-Serv in Kleingruppen (max.5 Kinder) besprochen. Dazu legen die Klassen- und Fachlehrer verbindliche Zeiten fest. Desweiteren haben die Schüler/innen die Möglichkeit, die Lehrkräfte während der Unterrichtszeiten zu kontaktieren.</p> <p>Eine Rückmeldung zu den bearbeiteten Aufgaben erfolgt regelmäßig und ist wichtig für die Kinder, um den eigenen Lernfortschritt einschätzen zu können. Darüber hinaus hat die damit verbundene Wertschätzung der geleisteten Arbeit einen hohen Motivationseffekt.</p> <p>Die Rückmeldung ist abhängig von der gestellten Aufgabe. In folgender Form können die Schüler ein Feedback erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sofortige Rückmeldung in Form einer Eingangsbestätigung</li> <li>- allgemeine Rückmeldung über I-Serv oder analog</li> <li>- individuelle Rückmeldung über I-Serv oder analog</li> <li>- Musterlösungen als ergänzende Rückmeldung zur Selbstkontrolle</li> </ul> <p>Die gesetzlichen Vorgaben für die Leistungsüberprüfung und –bewertung gelten auch für den Distanzunterricht.</p> <p>Klassenarbeiten und Lernzielkontrollen finden im Präsenzunterricht statt. Inhalte können</p>

		<p>aber auch aus dem Distanzunterricht herangezogen werden. Die im Distanzunterricht erbrachten Leistungen fließen in die Bewertung der sonstigen Leistungen im Unterricht mit ein.</p>
<p>Mögliche Unterstützung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Kooperation mit dem Medienzentrum</li> <li>● Fortbildungsplanung anpassen</li> <li>● Themenbearbeitung durch die Mentoringgruppe, an der alle Schulleitungen teilnehmen können</li> <li>● Nutzung der Handreichung des MSB zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht:</li> </ul> <p><a href="https://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulentwicklung/aus-der-praxis-fuer-die-praxis-austauschreihe">https://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulentwicklung/aus-der-praxis-fuer-die-praxis-austauschreihe</a></p>	<p>IServ Fortbildung steht zur Diskussion</p> <p>Einführung durch Herrn Mackenbrock (04.09.2020) mit anschließender Erprobung des Umgangs mit Frau Truch und Frau Weier (01.10.2020).</p>

<p>Mögliche Anlässe zum Distanzlernen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Fehlende Lehrer/-innen (z.B. Corona-Quarantäne / Erkrankung / L. ohne Präsenzerlaubnis)</li> <li>● Eine oder mehrere Klassen im Distanzlernen</li> <li>● Ein oder mehrere Schüler können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen</li> </ul> <p>Zu bedenken:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Einsatz L. ohne Präsenzerlaubnis</li> <li>● Wer betreut die Klassen, wenn L. krank ist</li> <li>● Gibt es eine Vertretungsregelung</li> <li>● Wie werden OGS-Kinder mit Anrecht auf Betreuung versorgt</li> <li>● Wie erhalten die Distanzschüler ein Feedback</li> <li>● Wie erfolgt die Rückgabe der Arbeitsergebnisse</li> </ul>	<p>Im Falle einer Erkrankung informieren die Eltern die Schule, das Sekretariat nimmt die Krankmeldungen entgegen und informiert die Klassenlehrerin.</p> <p><b>Folgende Szenarien sind während der Corona-Pandemie möglich:</b></p> <p><u>Szenario 1</u></p> <p>Einzelne Kolleginnen dürfen keinen Präsenzunterricht erteilen</p> <p>In der Regel findet der Unterricht als Präsenzunterricht in der Schule statt.</p> <p>Im Falle der Erkrankung einer Lehrkraft wird der Unterricht von einer anderen Kollegin vertretungsweise durchgeführt. Die Vor- und Nachbereitung sowie Korrekturen von Arbeitsergebnissen und das individuelle Feedback für Schüler*innen obliegen weiterhin – wenn möglich der Klassen- Fachlehrerin. Für notwendige Absprachen und Nachfragen oder die Teilnahme am Unterricht per Videochat halten sich die vom Präsenzunterricht freigestellten Kolleginnen während ihrer stundenplanmäßigen Stunden in der Schule auf.</p> <p><u>Szenario 2</u></p> <p>Vollständiges „Lernen auf Distanz“ für Klassen</p> <p>Der Unterricht findet entsprechend den beschriebenen Rahmenbedingungen vollständig im „Lernen auf Distanz“ statt. Benötigte Arbeitsmaterialien müssen von den Eltern oder anderen berechtigten Personen in der Schule abgeholt werden.</p> <p><u>Szenario 3</u></p> <p>Wechsel von Präsenzunterricht und „Lernen auf Distanz“</p> <p>Besondere Herausforderungen birgt der Wechsel von Präsenzunterricht mit geteilten Lerngruppen oder einzelnen Kindern und dem „Lernen auf Distanz“. Lehrerinnen, die eine Teilklass unterrichten, können in dieser Zeit nicht gleichzeitig Kinder im „Lernen</p>
---	---	---

		<p>auf Distanz“ betreuen.</p> <p>Sollte es dazu kommen, wird die strikte Bindung an den Stundenplan aufgehoben. Lehrerinnen, die tagesaktuell vollständig im Präsenzunterricht eingespannt sind, werden keine oder nur reduzierte Angebote zum Lernen auf Distanz machen können. Der Umfang der wöchentlichen Arbeitsaufgaben kann sich nur an der Stundentafel orientieren und wird in diesem Fall als Wochenaufgaben bei IServ hochgeladen und bereitgestellt.</p>
--	--	--